

Ehrung für die Deutschen Meister in Freiheit

In dem Osteroder Stadtteil hat die Jugend eine Zukunft

22.9.05



OSTERODE/FREIHEIT (up). Der Einladung zum Empfang der Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften im Sportschießen waren zahlreiche Gäste gefolgt, darunter Ortsbürgermeisterin Helga Steinemann, Abordnungen der Ratsfraktionen und des Kreissportbundes, die vom Vorsitzenden der Schützenbrüderschaft Freiheit, Volker Fröchtenicht, begrüßt wurden. Sein besonderer Gruß galt den jungen Sportlern Sandra Olbrich, Florian Hoheisel, Nils Taeger, Maximilian Kief, Tobias Richter und Jörg Haase, die den Verein in München hervorragend vertreten und den ersten Deutschen Meistertitel mit nach Hause gebracht hatten.

„Der Grundstein für die hohen sportlichen Erfolge wurde hier bei uns durch Vereinstrainer und Jugendleiter gelegt. Das viele Training hat sich gelohnt, heute haben wir allen Grund zur Freude und sind gespannt, welche sportlichen Leistungen die Zukunft noch bringen wird“, so Fröchtenicht.

Landes- und Vereinstrainer Christian Pinno erinnerte an die ersten Empfänge für DM-Teilnehmer in der Vereinsgeschichte 2003 und 2004 und die rund 50 gewonnenen Medaillen und sieben aufgestellten Landesrekorde auf Landesmeisterschaften in den letzten zwei Jahren durch Freiheiter Sportler:

„Unser Verein ist mittlerweile in der Verbands- und Landesliga vertreten, kein Verein aus Südniedersachsen schießt höherklassig“. Gleichzeitig werde aber darauf geachtet, die erforderliche qualifizierte Nachwuchsarbeit nicht aus den Augen zu verlieren. Anschließend ließ Christian Pinno noch einmal die Ergebnisse aus München Revue passieren, die alle Erwartungen übertroffen hätten: Gold und Deutscher Meistertitel für Sandra Olbrich im LG Dreistellungskampf, Gold für die Mannschaft SB Freiheit I mit Sandra Olbrich, Florian Hoheisel, Nils Taeger im KK Sportgewehr. Je eine Silbermedaille sicherten sich

Nils Taeger im LG Dreistellungskampf.

In der selben Disziplin gewann die Mannschaft mit Sandra Olbrich, Nils Taeger und Maximilian Kief die Bronzemedaille, ebenso wie Tobias Richter im LG Stehend-Programm. Ein besonderer Dank ging an das kompetente Helferteam mit Nils Froböse an der Spitze, die Eltern für die aufgebrachte Geduld mit den Schützen und Trainern sowie an den Vorstand und die Mitglieder für die gute Zusammenarbeit.

„Einige der besten Schützen in Deutschland kommen aus Freiheit. Wir werden im Ortsrat die Jugendarbeit weiterhin unterstützen, denn hier hat die Jugend Zukunft“, bekräftigte Ortsbürgermeisterin Helga Steinemann, die ebenso wie Bürgermeister Klaus Becker und Kreisschützenpräsident Hans-Heinrich Knocke die Erfolge der Schützen würdigte und Glückwünsche aussprach.

Der Name Freiheit verbunden mit dem der Stadt Oster-

Empfang im Freiheiter Schützenhaus (von links): Jörg Haase, Ortsbürgermeisterin Helga Steinemann, Trainer Christian Pinno, Florian Hoheisel, Trainer Nils Froböse, Sandra Olbrich, Maximilian Kief, Tobias Richter, Nils Taeger, Bürgermeister Klaus Becker, SB-Vorsitzender Volker Fröchtenicht und Landtagsabgeordnete Regina Seeringer.

FOTO: URSULA PINNO

de sei landesweit bekannt geworden. Die Landtagsabgeordnete Regina Seeringer überbrachte den Sportlern und ihrem Trainer eine Einladung nach Hannover mit Empfang beim niedersächsischen Minister des Inneren und Sport, Busemann.

Mit Rosen für Sandra von den Freiheiter Jungschützen, Geschenken für alle Sportler und Trainer von der Schützenbrüderschaft Freiheit und einem Gutschein für die Deutschen Meister und beide Trainer von Alfred und Monika Appel vom Restaurant „Alte Harzstraße“ wurde der offizielle Teil des Empfangs beendet.